

Der Kreis Euskirchen

stellt zum 01.09.2017 eine/n

Quartiersmanager/in

in der Abteilung 60 im Team – Planung und Kreisentwicklung – als Vertretung im Rahmen eines Mutterschutzes und ggfls. der anschließenden Elternzeit zunächst befristet bis 30.11.2017 ein. Es besteht eine Option zur Verlängerung.

Das Quartiersmanagement findet im Rahmen des Förderprogramms „Entwicklung altengerechter Quartiere NRW“ statt (siehe <http://www.aq-nrw.de/>; Landesförderplan Alter und Pflege).

Ziel des Förderprogramms ist ein selbstbestimmtes Leben in der vertrauten Umgebung auch bei Unterstützungs- und Pflegebedürftigkeit und die Vermeidung sozialer Folgekosten durch wohnortnahe Prävention und Stärkung der haushaltsnahen Versorgung.

Die Themen im Quartier sind zunächst auf Grundlage der folgenden vier Handlungsfelder des Masterplans zu erarbeiten:

- Gemeinschaft erleben
- Sich versorgen
- Wohnen
- Sich einbringen

Es handelt sich um die Quartiere Kall-Scheven und Kall-Sistig.

Ihre Aufgaben sind:

- Bedarfsanalyse in den Dörfern/Quartieren
- Organisation und Moderation des Beteiligungsprozesses zur Partizipation der Bevölkerung und Einbindung der Kooperationspartner, Bürgerbeteiligungsformate sind u.a. (Dorfwerkstatt/Schwade-Treffen; Arbeitstreffen)
- Förderung von Kommunikation, Vernetzung und Kooperation zwischen Bürgerschaft, Politik/Verwaltung und lokalen Akteuren
- Aktivierung und Unterstützung der Bewohnerbeteiligung, Selbstorganisation und des bürgerschaftlichen Engagements
- Entwicklung, Konkretisierung und Realisierung von Maßnahmen/Projekten
- Organisation von Veranstaltungen und Aktivitäten
- Erarbeitung eines Umsetzungs- und Finanzierungskonzeptes für die Maßnahmen mit Erschließung und Akquirierung weiterer finanzieller Mittel
- Öffentlichkeitsarbeit, Vorbereitung von Pressemitteilungen, Flyern, Plakaten usw.
- Erarbeitung eines Konzeptes für eine nachhaltige und sich selbst tragende Verstetigung des Prozesses
- Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Euskirchen und der Gemeinde Kall sowie mit dem Landesbüro altengerechter Quartiere NRW

Was Sie mitbringen:

Sie haben ein Fachhoch- oder Hochschulstudium der Fachrichtung Geografie, Raumplanung, Soziologie, Politikwissenschaften, Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder einer verwandten Fachrichtung.

Wünschenswert sind:

- Kenntnisse im Bereich Quartiersentwicklung/Stadtteilarbeit und/oder im Bereich der ländlichen Entwicklung
- Berufserfahrung im Projektmanagement
- Moderationserfahrung

Darüber hinaus verfügen Sie über:

- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit
- Ausgeprägte Informations-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit
- Gute Ausdrucksfähigkeit
- Sicheres und souveränes Auftreten
- Offenheit im Umgang mit Menschen
- Hohes Engagement
- Mobilität und Flexibilität in der Arbeitszeit (Abend- und Wochenendtermine)

Das Entgelt richtet sich nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen schwerbehinderter Frauen und Männer wird bei sonst gleicher Eignung der Vorzug gegeben.

Die Kreisverwaltung Euskirchen hat sich die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern zum Ziel gesetzt. Aus diesem Grund sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Frank Fritze (☎ 02251/15 236) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **22.07.2017** an die

Kreisverwaltung Euskirchen
Personalmanagement
Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen



oder per E-Mail: bewerbung@kreis-euskirchen.de

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen, sondern nur in gehefteter Kopie vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach dessen Abschluss unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. **Bei E-Mail Bewerbungen sollten die Anlagen aus Gründen der Lesbarkeit als Dateien im pdf-Format beigelegt werden.**